

Protokoll der Swiss Tennis-Delegiertenversammlung vom 17. März 2018 im Allegro Kursaal in Bern

Anwesende Delegierte	Stimmen	Offizielle Delegiertenzahl ab 2017
101 Graubünden Tennis Markutt H., Klosters Tamagni M., Brigels	2	3
103 Ostschweiz Tennis Brunner T., Flawil Ceriani F., Au Feurer K., St. Gallen Hinder M., Grabs Lehmann W., Abtwil Scharrer V., Stein Schneider M., Rüthi	7	8
104 Thurgau Tennis Hertzog B., Scherzingen Vorburger R., St. Gallen	2	3
105 Zürich Tennis Blaser M., Zürich Casagrande J., Tagelswangen Eckert A., Kilchberg Egli H., Hinwil-Hadlikon Eichholzer H. Gutenswil Kienast N., Wetzikon Marty C., Binz Nater J., Pfäffikon Obi B., Neerach Obrist K., Hinwil Strehler K., Schlieren Vaissière R., Zürich Vecellio R., Geroldswil Weibel R., Weisslingen Weidmann F., Tann	15	15
108 Schaffhausen Tennis Fuchs M., Hallau	1	2

111 Zürichsee/Linth Tennis Bergemann B., Horgen Cingros P., Grüningen Ghisleni D., Locarno-Monti Koye B., Richterswil Meier H.-R., Wädenswil Müllner Ph., Wollerau	6	6
201 Aargauischer Tennisverband Ebner M., Birmenstorf Frey P., Aarau Gautschi H. Gollonitsch F., Wettingen Laubi S., Muhen Vögtlin R., Remigen	6	7
203 Tennis Zentralschweiz Bechter H.-J., Engelberg Enz W., Kriens Jaray F., Root Schibig W., Küssnacht Schurr F., Adligenswil	5	5
204 Solothurn Tennis Bühler R., Däniken Lüdi R., Grenchen Wüthrich R., Hägendorf Zumstein P., Nennigkofen	4	4
205 Berner Oberland Tennis Ammann R., Oberhofen Balsiger S., Meiringen Matter Ch., Steffisburg	3	3
206 Biel/Bienne Seeland Tennis Bohnenblust P., Biel Zaugg P., Biel	2	2
209 Zug Tennis Baumann M., Hünenberg	1	2
210 Bern Tennis Pfister M., Bolligen Rüeggsegger H.E., Bern Siegenthaler R., Jegenstorf Stuber E., Kirchberg	4	5
211 Tennis Region Basel Egger B., Basel Kurz Ch., Basel Peng B., Basel Schneiter P., Pratteln Schreibmüller C., Liestal Völlmin S., Ormalingen	6	6

301 FriJuNe	6	6
Berthoud Ph., Porrentruy Bregnard P., Chez-le-Bart Hochuli A., Grandson Krattiger R., Chez-Le-Bart Lauener J., Chez-le-Bart Leuenberger J., Murten		
302 Genève Tennis	5	5
Arnet M., Petit-Lancy Pastorini F., Collonge-Bellerive Rogers E., Genève Veglio F., Genève Yazgi A., Chancy		
304 Vaud Tennis	7	9
Aimon Kaeser C., Echichens Chevalley C.-A., La Tour-de-Peilz Du Bois R., Pully Eglin M., Morges Gachet M.-M., Montreux Kummer P.-A., Longirod Roulet R., Grandson		
305 Valais Tennis	5	5
Bender R., Martigny Betrisey Ph., St-Léonard Cornut-Mabillard A., Vouvry Hatt Ph., Ardon Mutter J., Conthey		
401 Tennis Ticino	3	4
Gander M., Gerra Piano Matthey J.L., S.Nazzaro Stoffel A., Origgio		
Total	90 Stimmen	100 Delegierte
Anwesende Delegierte	90 Stimmen	
Absolutes Mehr	46 Stimmen	
2/3 Mehr	60 Stimmen	

DV-Protokoll (Verhandlungen 2018)

1. Begrüssung und Eröffnung der Delegiertenversammlung März 2018

Der Präsident, René Stambach eröffnet die Delegiertenversammlung und dankt den Delegierten für Ihr Erscheinen.

Anwesende ZV-Mitglieder

Stambach René, Präsident
Aegerter Beat
Bernasconi Michele
Brunner Mark
Canova Giuseppe
Jolissaint Christiane, stv. Präsidentin
Rothenberger Peter
von Dach Peter
Wipfli Steinegger Ruth, Vizepräsidentin
Vonlanthen Yves
Zbinden Daniel

Anwesende Ehrenmitglieder

Bourgnon Janine
Grimm Heinz
Schaad Heinz

Anwesende Träger der Goldenen Ehrennadel

Blaser Mägi
Hufschmid Jean-Pierre
Pfister Markus
Schurr Frank
Walser Bruno

Anwesende Gäste

Aellig Alena, SPTA
Baumgartner Florian, Ernst & Young AG (Vertreter der Revisionsstelle)
Bourquin Yves, SFEF (Kontrollausschuss)
Bregnard Pascal, nominiert als Obmann des Kontrollausschusses
Burkhardt Thomas, nominiert für die Gold. Ehrennadel
Damke Andreas, Damke Rechtsanwälte (Verbandsjurist)
Jost Eve, nominiert für die Gold. Ehrennadel
Mabillard Olivier, SPTA
Ryser Ernst, nominiert für die Gold. Ehrennadel

Entschuldigt haben sich:

Ehrenmitglieder

Bernaschina Tiziano
Brenzikofer Fritz
Gachoud Dominique
Hlasek Jakob
Mellini Alvaro
Schori Beat
Szönyi Miklos
Ungricht Christine
Valmaggia François

Träger der Goldenen Ehrennadel

Eichenberger Rolf
Fischer Andreas
Forrer Christel
Jenni Gérard
Kolacek Petr
Leuenberger Heinz
Meier Marcel K.
Nedwed Hubert
Schütz Fredy
Stalder Thedy
Sturdza Dimitrie

Gäste

Fehr Erich, Stadtpräsident Biel
Remund Matthias, Baspo
Schnegg Roger, Swiss Olympic
Stahl Jürg, Swiss Olympic

René Stambach bittet um eine Schweigeminute zum Gedenken an das verstorbene Ehrenmitglied Remo Julita.

Die 123. Jahresversammlung wurde statutenkonform, unter Bekanntgabe der Traktanden, einberufen. Es wurden folgende Unterlagen an die Delegierten sowie die Ersatzdelegierten verschickt:

- Traktandenliste DV 2018
- Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018/2019
- Geschäftsbericht 2017
- Protokoll der DV vom 18. März 2017
- Wahlprospekt

Der Präsident vermeldet, dass 90 Delegierte (von möglichen 100) anwesend sind.

Absolutes Mehr	46
2/3 Mehr	60

René Stammbach macht darauf aufmerksam, dass die Beschlüsse, Wahlen oder Statutenänderungen präzise gemäss den Statuten, Art. 16, 20 und 47 abgehalten werden und zitiert dazu den genauen Wortlaut.

Als Stimmzähler werden folgende Delegierte vorgeschlagen und durch Akklamation gewählt:

Sektor A	Eric Rogers, Genève Tennis
Sektor B	Heinrich Egli, Zürich Tennis
Sektor C	Wüthrich René, Solothurn Tennis
Sektor D	Ghisleni Dario, Zürichsee/Linth Tennis
Sektor E links	Schreibmüller Cristian, Tennis Region Basel
Sektor E rechts	Kummer Pierre-Alain, Vaud Tennis

René Stammbach erklärt somit die Versammlung als konstituiert und eröffnet.

2. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 18. März 2017

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt und verdankt.

3. Geschäftsbericht 2017

René Stammbach berichtet über die Tennis-Highlights des vergangenen Geschäftsjahres:

Sportliche Highlights

- Martina Hingis beendet ihre Karriere als Nr. 1 der Doppel-Weltrangliste
- Roger Federer gewinnt Titel 19 und 20 mit Wimbledon 2017 und Australian Open 2018 und wird im Februar 2018 wieder die Welt Nr. 1 als ältester Spieler aller Zeiten
- Marco Chiudinelli gibt seinen Rücktritt vom Tennis bekannt an der Davis Cup-Partie SUI-BLR im September 2017
- Das noch junge Davis Cup-Team verliert im September 2017 in Astana/Kasachstan 1:4
- Die Fed Cup-Damen gewinnen im Februar 2017 gegen Frankreich mit 4:1
- Fed Cup Halbfinal gegen BLR in Minsk mit 2:3 verloren
- Gewinn der Weltmeisterschaft U14 durch Jérôme Kym, Yarin Aebi und Till Brunner
- Interclub Meister Damen: Grasshoppers Zürich, Meister Herren: TC Seeblick

Highlights aus den Abteilungen

- Die Berichte aus den Abteilungen sind im Geschäftsbericht zu finden.
- Neubau Event-Trainingshalle „Swiss Tennis-Arena“ in Biel wurde im April 2017 eröffnet

Beteiligungen

Swiss Open Gstaad AG

- Generell positiv Entwicklung. Finanzzahlen wiederum positiv.
Der Dank geht an die Verwaltungsratspräsidentin Ruth Wipfli Steinegger sowie Daniel Zbinden als Mitglied des Verwaltungsrates.

Swiss Tennis AG

- Kleiner Verlust im GJ 2016/17
- Grundsätzlich positive Entwicklung im Restaurant
- Fitness und Platzkommerzialisierung leicht rückläufig
- Der Dank geht an den Präsidenten des Verwaltungsrates der Swiss Tennis AG, Beat Schori.

Internationales

Swiss Tennis-Vertreter in internationalen Gremien (in alphabetischer Reihenfolge)

Egli Andreas	Grand Slam / ITF Supervisor
Grimm Heinz	Member ITF Honorary Life Councillor Committee
Jolissaint Christiane	ITF Player Council
	Tennis Europe Board of Management
	Tennis Europe Development Committee
	Tennis Europe Remuneration Committee
	ITF Fed Cup Committee
Keller Marco	ITF Media Commission
Musy Isabelle	ITF Media Commission
Stammbach René	ITF Vice-President
	ITF Finance and Audit Committee
	ITF Investment Panel
	ITF Remco
	ITF Presidential Task Force New Properties
	Hopman Cup, Board of Directors
Stauffer René	ITF Media Commission
von Dach Peter	Tennis Europe Professional Committee
Wipfli Steinegger Ruth	Exekutivrat Swiss Olympic

Der Präsident schliesst den Bericht mit dem herzlichen Dank an alle Anwesenden, den Kollegen vom Zentralvorstand sowie der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden von Swiss Tennis für ihre Arbeit während des ganzen Jahres. Ebenso geht ein herzlicher Dank an alle Delegierten, Funktionäre, Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden, die ihre Arbeit über das ganze Jahr zum Wohle des Schweizer Tennis einsetzen.

Der Geschäftsbericht 2017 wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2016/2017 und des Finanzberichtes sowie Entgegennahme der Berichte des Kontrollausschusses und der Revisionsstelle

Stefan Flückiger, Geschäftsführer Swiss Tennis, erläutert ausführlich das Finanzergebnis des Geschäftsjahres 2016/17 und verweist dazu auf den Geschäftsbericht, wo das Zahlenmaterial detailliert und transparent ausgewiesen wird.

Florian Baumgartner als Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young hält fest, dass zu den Ausführungen von Stefan Flückiger, dem Bericht des Kontrollausschusses sowie den Bemerkungen im Geschäftsbericht seitens der Revisionsstelle keine weiteren Ergänzungen anzufügen sind. Der Bericht der Revisionsstelle ist auf Seite 39 des Geschäftsberichtes zu finden. Darin wird festgehalten, dass die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen.

Florian Baumgartner empfiehlt der Delegiertenversammlung von Swiss Tennis die vorbehaltlose Annahme des Einzelabschlusses und der konsolidierten Jahresrechnung.

Yves Bourquin, Vorsitzender des Swiss Tennis Kontrollausschusses empfiehlt den Anwesenden die Annahme des Einzelabschlusses und der konsolidierten Jahresrechnung.

René Stammbach dankt Yves Bourquin, der sein Amt als Obmann des Kontrollausschusses nach dieser DV abgibt, an dieser Stelle ganz herzlich für seinen Einsatz in den letzten 15 Jahren und verabschiedet ihn offiziell mit einem kleinen Geschenk.

Die Jahresrechnung 2016/2017 und der Finanzbericht werden **einstimmig genehmigt**.

5. Entlastung der Organe

Den Organen – Zentralvorstand und Geschäftsleitung von Swiss Tennis sowie den internen Instanzen der Rechtspflege- wird **einstimmig** Décharge erteilt.

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018/2019

René Stammbach beantragt im Namen des Zentralvorstandes die Annahme der unveränderten Gebührenarten- und Ansätze.

Die Mitgliederbeiträge 2018/2019 werden **einstimmig genehmigt**.

7. Genehmigung des Voranschlages 2018/2019

Stefan Flückiger hält fest, dass analog der Vorjahrespraxis, die Budgetierung des Geschäftsjahres 2017/18 publiziert wurde. Intern wurde die Budgetgrundlage überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Es kann davon ausgegangen werden, dass der budgetierte Ertragsüberschuss im Betrag von CHF 118 700.00 erreicht wird.

Das Budget 2018/19 prognostiziert einen Ertragsüberschuss von CHF 67 700.00. Dies bei einem budgetierten Gesamtertrag von CHF 12.974 Mio. und einem Gesamtaufwand von CHF 12.906 Mio.. Bezüglich Davis- und Fed Cup ist ein Pauschalbudget von insgesamt CHF 220 000.00 vorgesehen.

In der vorliegenden Budgetvorlage sind sämtliche betriebswirtschaftlichen Auswirkungen der neuen Swiss Tennis Arena berücksichtigt. Aufgrund der Strategiedefinition, die der ZV 2017 erlassen hat, wurden Zusatzausgaben von rund CHF 250 000.00 veranschlagt und budgetiert. Die detaillierte Zuweisung auf die verschiedenen Projekte wird im Verlaufe der nächsten Wochen erarbeitet und dem ZV zur Genehmigung vorgelegt.

Die Verbandsbeiträge seitens Swiss Olympic wurden ab 1. Januar 2017 wie angekündigt erhöht. Aufgrund dessen ist eine Planungssicherheit für den Zeitraum der nächsten 4 Jahre gegeben. Noch offen ist die definitive Zuweisung der J+S-Gelder. Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass wir mit einem Ertragszuwachs rechnen können.

Die übrigen budgetierten Aufwendungen weisen wenige Abweichungen zu den bekannten Werten aus und basieren auf gesicherten Annahmen.

Der Voranschlag 2018/2019 wird **einstimmig genehmigt**.

8. Vierjahresplanung

Flückiger stellt fest, dass für die vorliegenden Planungsperioden keine wesentlichen Änderungen oder Grossprojekte geplant sind. Die geplanten Investitionen müssen budgetkonform und seriös umgesetzt werden.

Swiss Tennis geht davon aus, dass die Mitgliederbeiträge, Vermarktungseinnahmen sowie die Beiträge von Swiss Olympic stabil bleiben, sodass die Planungsvorgaben eingehalten und umgesetzt werden können.

Die Anwesenden nehmen Kenntnis von der Vierjahresplanung.

9. Statutenänderung

Die Statutenänderung betrifft die Konferenz der Juniorenobmänner / Art. 12a „Aufgaben im Rahmen von Swiss Tennis“, Abschnitt 4 und ist die formelle Umsetzung der DV-Beschlüsse von 2017. Die Unterlagen dazu wurden am 11. Dezember 2017 per E-Mail verschickt.

Die vorliegende Statutenänderung wird einstimmig angenommen.

10. Wahlen

René Stambach hält einleitend fest, dass Swiss Tennis die Organe neu wählt. Dazu gehören der Zentralvorstand, der Präsident und die Kommissionen. Die Präsidentenkonferenz der Regionalverbände PKON hat an der Dezember-Sitzung ihre bestehenden 5 Vertreter im Zentralvorstand zur Wiederwahl vorgeschlagen. Es sind keine zusätzlichen Kandidaturen eingegangen.

10.1 Zentralpräsident

René Stambach, bisheriger Präsident von Swiss Tennis wird **per Akklamation für eine weitere Amtsperiode gewählt**.

Stambach bedankt sich für das Vertrauen und erklärt Annahme der Wahl.

10.2 Regionalverbandspräsidenten als Mitglieder für den Zentralvorstand von Swiss Tennis

Alle bisherigen Mitglieder (in alphabetischer Reihenfolge) werden in globo **per Akklamation bestätigt**:

- Brunner Mark, Zürich
- Canova Giuseppe, Tessin
- Rothenberger Peter, Ostschweiz
- von Dach Peter, Basel
- Zbinden Daniel, Waadt

10.3 „freie Mitglieder“ für den Zentralvorstand von Swiss Tennis

Folgende bisherigen "freien Mitglieder" (in alphabetischer Reihenfolge) werden in globo **per Akklamation bestätigt**:

- Beat Aegerter, bisher
- Michele Bernasconi, bisher
- Christiane Jolissaint, bisher
- Yves Vonlanthen, bisher
- Ruth Wipfli Steinegger, bisher

10.4 Mitglieder der Rekurskommission

Die bisherigen Mitglieder werden in globo **per Akklamation wiedergewählt**.

- Viscolo Alain
- Dr. jur. Aisslinger Christoph
- Dalla Torre Luca

10.5 Mitglieder des Kontrollausschusses

Wie bereits erwähnt, tritt Yves Bourquin vom Amt als Obmann des Kontrollausschusses zurück. Der Präsident stellt den Delegierten den Nachfolge-Kandidaten Pascal Bregnard vor.

Die folgenden Mitglieder des Kontrollausschusses werden **per Akklamation gewählt**:

- Pascal Bregnard (Obmann), neu
- Kurt Obrist, bisher
- Hans E. Rüegeegger, bisher

10.6 Revisionsstelle

Der Zentralvorstand schlägt vor, die Revisionsstelle Ernst & Young AG, Bern für ein weiteres Jahr zu wählen.

Der Wahlvorschlag wird **einstimmig** angenommen.

11. Antrag auf Ehrungen

René Stammbach hält eine Laudatio auf **Ernst Ryser** und würdigt seinen langjährigen Einsatz in diversen regionalen und schweizweiten Funktionen und beantragt, ihm mit der goldenen Ehrennadel den Dank auszusprechen.

Die Delegierten **bestätigen die Auszeichnung mit der goldenen Ehrennadel** mit grossem Applaus.

Der Präsident beschreibt die langjährigen Verdienste von **Eve Jost**, die sich unter anderem um die Belange im regionalen Seniorentennis kümmerte, und beantragt im Namen des Zentralvorstandes, sie mit der goldenen Ehrennadel auszuzeichnen, was **mit grossem Applaus der Delegierten bestätigt wird**.

Die nächste Ehrung gebührt **Thomas Burkhardt**, früherer Leiter Marketing und ehemaliger Sponsoringchef von Swiss Tennis und Mitglied der Geschäftsleitung, der 17 Jahre lang verschiedene Positionen im Tennisverband bekleidete und 2017 ausgetreten ist.

Mit grossem Applaus **bestätigt die DV die Auszeichnung mit der goldenen Ehrennadel**.

12. Bestimmung von Datum und Ort der nächsten DV

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 16. März 2019 im Hotel Allegro in Bern statt.

Der Vorschlag wird **einstimmig** angenommen.

13. Verschiedenes

13.1 Information Abstimmungsunterlagen zum Geldspielgesetz

René Stammbach erklärt und rechtfertigt die Unterlagen, die im Foyer aufliegen. Swiss Tennis unterstützt die Bemühungen vom Baspo und von Swiss Olympic, das Gesetz in der vorliegenden Form durchzubringen, weil es dem Sport, der Kultur und sozialen Institutionen wesentliche Mehreinnahmen bringen kann.

Der aufliegende Flyer ist als Orientierung zu verstehen.

13.1 Vorstellung neue Leiterin Marketing / Marketingschwerpunkte 2018 - 2022

Der Präsident stellt den Anwesenden Karin Michel vor, die seit dem 1. November 2017 als Leiterin Marketing bei Swiss Tennis tätig ist.

Karin Michel erläutert die folgenden Schwerpunktthemen:

- Eroberung des Segments Hobbyspieler
- Top Digital-Services für CC und Mitglieder
- Etablierung Kids- und Youth-Programme
- Promotion des Tennissports
- Web- und Content Management
- Sponsoring: 360°-Ansatz
- Swiss Tennis App, Roadshows

13.2 Informationen J. Safra Sarasin Swiss Open Gstaad

Ruth Wipfli Steinegger, Vizepräsidentin von Swiss Tennis, berichtet über die gute Entwicklung des Gstaader Turniers. Das gute Teilnehmerfeld zeigte sich 2017 sogar besser als beim gleichzeitig stattfindenden 500er-Turnier «Tennis am Hamburger Rothenbaum».

Sie weist auf die zahlreichen interessanten Side-Events, den neu ausgebauten VIP-Bereich und besonders auf den sehr gut besuchten Family-Day hin.

Der Sieger von 2017, Fabio Fognini hat seine Zusage für 2018 bereits unterzeichnet und weitere Verhandlungen werden geführt. Der Vorverkauf ist bereits im Gange. Wir hoffen, viele der anwesenden Delegierten in Gstaad zu begrüßen.

13.3 Informationen über den Fed Cup

Christiane Jolissaint, stv. Präsidentin und OK-Präsidentin des Fed Cup berichtet über die vergangenen Partien in 2017 gegen Weissrussland und Tschechien.

Mit Martina Hingis als neuem Coach und dem bestehenden Fed Cup-Team sind wir auf einem guten Weg. Die ITF ist momentan daran, die Formate Fed Cup und Davis Cup zu überarbeiten.

13.4 Informationen über den Davis Cup sowie das U18-Turnier in Klosters

Davis Cup

Mark Brunner, Mitglied des Zentralvorstandes und OK-Präsident Davis Cup berichtet über die geplanten Änderungen bei Heimspielen. Mit gezielten Marketingmassnahmen und einer merklichen Preisreduktion möchten wir ein grösseres Publikum nach Biel holen und ein gemeinsames grosses Schweizer Tennisfest feiern.

Abhängig vom ITF-Entscheid im August 2018 werden sich Davis Cup und Fed Cup allenfalls in einem neuen Format präsentieren.

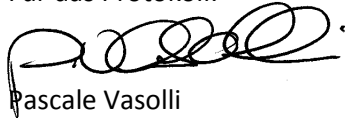
European Junior Championships in Klosters

Brunner legt den Delegierten das wichtigste europäische Juniorenturnier ans Herz. Mit über 40 teilnehmenden Nationen ist die Schweiz (Klosters) als Organisator berechtigt, die doppelte Anzahl SpielerInnen zu stellen (je 4 statt nur 2).

Für Interessenten – einzeln oder in Gruppen - gibt es diverse Vergünstigungen vor Ort.

Der Präsident schliesst die Delegiertenversammlung, bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen ein schönes Wochenende.

Für das Protokoll:



Pascale Vasolli
Finanzen/Administration